

THEATRALISCHE FIGUREN SITZEN  
AM LAGERFEUER

BESCHWERDECHOR:

Politiker dürfen lügen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Medien dürfen lügen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Plötzlich fahren gepanzerte Polizeifahrzeuge durch Straßen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Journalisten spüren Machtlosigkeit. Ich fühle mich wie Sprechpuppe, wenn ich für Rechtsanspruch auf Grundsicherungen aller Bürger mit Verrechnung im Finanzamt argumentiere, Mitspracherechte über Arbeitsziele, inklusive Klimaschutz, und Arbeitsbedingungen zu realisieren, Voraussetzung für Soziale Marktwirtschaft, Demokratie.

BESCHWERDECHOR:

Ich nenne mich Beschwerdechor. Wer Geld hat, kann andere erpressen, zu tun, was er will. Atommächte geben Geld, Chemiekonzerne geben Geld, Pharmakonzerne geben Geld in Weltgesundheitsorganisation.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ablasshandel. Ich lösche auf Facebook Beiträge. Zeichen der Resignation. Ich arbeitete viel, unbezahlt und erfolglos, das ist hart.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich erwache im Sonnenaufgang mit Schäfchenwolken im Blau, weine, weil auch im gemeinnützigen Konkurrenzkampf herrscht.

MANN IM ROLLSTUHL:

Nasenschleimhaut blutet, wenn Weihrauch im Zimmer hing.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Nach hundert Ruderzügen bin ich k.o.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich laufe zwischen Zimmer, Küche hin- und her.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich gieße Blumen, sehe Ente im Pflanzkübel, Arm versteift.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ente ist klug, legt Eier auf Schiff, hinterm Mast, um zu testen, ob sie zerstört werden, legt mehr Eier, brütet. Am Ufer Hunde, Füchse. Erpel schwimmt im Wasser, lenkt Aufmerksamkeit ab.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wir hätten Entenbraten, Enteneier, aus denen wir Enten für Entenbraten züchten könnten.

THEATRALISCHE FIGUR:

Ich liebe Tod mehr als Leben. Tod lieben zu können, will ich leben.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich renoviere Küche.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich wasche in der Badewanne Geschirr.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich lecke Teller ab.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wir essen frisch geräucherten Aal auf Toastbrot, nippen Weißwein.  
Das ist kein Quarantäneleben.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

K blinkt. Keine Behinderung. K blinkt. Workshops im Internet wirken unmenschlich.

MANN IM ROLLSTUHL:

Aber du musst Haus nicht verlassen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich sehe auf Uferweg, Brücke, Parkweg, abends, sonntags  
spazieren mehr Menschen, als herrsche noch immer Arbeitsrhythmus.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich wollte zum Nordkap und sehne mich nach Spaziergängen im  
Schlossgarten.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Elektronischen Katze vibriert Kalk in Knochen. Überm Schnurren  
Gesang der Nachtigall.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Streunende Hunde vertrieben  
Nachtigall streunende Hunde  
hält Zaun Nachtigall flog nistet  
im Gras hinterm Haus  
plappert Einschlaflied

MANN IM ROLLSTUHL:

Du stinkst wie Fisch.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wer nicht im Netzwerk ist, muss Borcherts 'Draußen vor der Tür' leben.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Nachtigall singt.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Es bezeugt Einsamkeit. Ich kann nicht Schiff fahren, weil Ente brütet, ich kann kein Ofenfeuer machen, weil Ente neben Rauchabzug brütet. Ich habe weder Entenbraten, noch Enteneier. Das ist kein Deal.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Du bist guter Mensch.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Entlang des Schornstein der Fabrik entfaltet sich Regenbogen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Es regnet nur kurz.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Sonne geht auf.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich will, dass sie mir ins Gesicht scheint. Wenn ich Fenster öffne, Autolärm.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Flughafen schließt.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Flugzeuge fliegen kreuz, quer, in Vereinigten Staaten von Amerika zugelassen oder sie fliegen nach Libyen, wo sie gänzlich vom Radar verschwinden und weiter nach Istanbul.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ohne Flugzeuge wäre ich ärmer an Fantasien.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Sie haben Anordnung gemacht, dass jeder von uns eine Person zu Gast haben darf, aber wenn wir Gast haben, hätte er Kontakt mit drein und das ist strafbar.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Teppichfabrik brennt. Ich muss Fenster schließen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Bürger gründen Partei Widerstand2020, fordern Freiheit, bestimmen Regeln, reden im Show-Stil.

MANN IM ROLLSTUHL:

Finanzielle Grundabsicherung aller Bürger kann Demokratie ermöglichen. Künstler schreit: 2020Solidarity.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Künstler nennen - um Geld betteln müssen – Groundfounding.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ziel vor Augen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Es ist dunkel, es regnet nicht. Ich bin traurig.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Nachtigall komponiert Vogelgezwitscher. Ich hörte Specht. Sie ahmt auch mich nach.

MANN IM ROLLSTUHL:

Nachtigall ist einsam, ich bin traurig.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Im Traum war ich im Studentenklub. Jugendliche zogen mich auf die Straße, um zu zeigen, dass wir auf ihr spazieren können, weil keine Autos fahren. Einer legte Hand um meine Schulter, als gäbe es keine Altersdiskriminierung.

MANN IM ROLLSTUHL:

ZwölfUhrDrei klingelt es, Mann mit Sprachstörung sagt etwas wie Paket, Wums im Briefkasten, dann schlägt Haustür zu, ich sehe aus dem Korridorfenster: dunkle Haare, signalgrüne Weste mit schwarzer Aufschrift, schwarze Hosen und Ärmel. Er quert Straße und geht ohne Paket weg.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ist das Urlaub, wenn ich wegen Verschönerungsarbeiten in der Küche ohne Küche leben muss, als wäre ich im Campingurlaub? Leben in Quarantäne. Nachtigall fand Partner und schweigt. Katze quäkt wie Kind. Ich will hin.

MANN IM ROLLSTUHL:

Katze hat Nachtigall gefressen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Das will ich nicht denken.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es schneit.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Es scheint Sonne.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich starre in Wolkentheater.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich trainiere Muskeln. Anspannen, Entspannen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Orgasmus erzeugt Gefühl von Idiotie.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Endet.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Bilder schweben aus Mustern, sobald sich Augen entspannen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich verschenke das Buch.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Es landet in einer Geschenkkiste.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Dann freuen sich andere.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Es landet im Müll.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich will mit Menschen leben, die mir nicht mehr Kraft nehmen als sie  
geben -

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich will hier weg!

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wohin?

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich will hier weg.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wohin?

MANN IM ROLLSTUHL:  
Aus dem System.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wir sitzen drin. Mond scheint. Fensterscheiben spiegeln Kerzen. Wir

trinken Wein. Ich sagte, dass ich glücklich bin. Du willst weg - heißt:  
Du willst nicht bei mir sein!

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Du willst nicht bei mir sein -

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wir sitzen am Kanal, warten auf Mond. Im Hintergrund lila gefärbte  
Wolken. Eine leuchtet grell rot - Mast mit rotem Licht. Viele Vögel  
singen Lied einer Nachtigall. Biber schwimmt vorüber. Lebe ich so  
viele Jahre wie Kuckuck ruft?

MANN IM ROLLSTUHL:  
Am Morgen steigt Nebel.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Wir springen von Zeit in Zeit.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich kriege beim Einkaufen Schweißausbrüche wegen Plastik-  
Handschuhen, Maske vor Mund und Nase, Verkäufer tragen keine.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Beleidigung derer, die Verschwörungstheorien diskutieren, stärken  
Positionen von Verschwörungstheoretikern. Ich lösche Mails, leide,  
wie viele Jahre ich mich bemühte, Fairness in Familie und Politik  
einzuklagen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
K wirkt nervös, klagt über Schwindelgefühl, schwankt, fällt. Ich will,  
dass er auf Händen, Füßen zum Bett kriecht. Er will aufrecht gehen,  
Vasen fallen, Wasser läuft auf Dielen, Angst, dass es in fremde  
Wohnung tropft, er nervöser wird. Auf Frage, ob ich Arzt rufen soll,  
antwortet er nicht, schläft ein. Ich verstehe, dass K Angst hat, Schiff  
zu fahren.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Coronavirus provoziert Nerven-, Herzschäden. Stress stört  
Immunsystem. Globalisierung wirkt brutal: Menschen müssen in  
fremde Kulturen einwandern, bezahlte Arbeit finden zu können.  
Als wir in Spandau ankamen, waren Wege am Flussufer Sand.

BESCHWERDECHOR:  
Gemeinnütziges Eigentum wurde von Politikern an Spekulanten  
verkauft, Uferweg betoniert, Hof von Ratten unterhöhlt,  
Einsturzgefahr, Fuchs biss Plesshuhn Kopf ab, versteckte Rest im  
Blumenkasten, Waschbär lärmte in Abfalltonne, Fledermäuse fliegen  
durch Zimmer, Menschen klauten im Eimer brütende Ente mit Eiern  
vom Schiffsdeck, Biber fällen Bäume, ich verstehe Sprachen nicht.  
Lidl wirkt überfüllt, Regale leer, „Sagen Sie´s doch, es sieht aus wie

im Osten!“ Häuserblöcke werden ohne Infrastruktur entlang des Ufers gebaut. Stadt wird von denen beherrscht, die Hunde als Freunde mögen. Drei meiner Freunde starben an Stressfolgen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Hinterm Haus umzäunte Baumoase. Auch sie soll bebaut werden, es war jüdischer Friedhof, 'Er beschützt.'

FRAU IM ROLLSTUHL:

Oder nicht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich sagte mir, das ich nicht klagen, sondern Arbeitslosigkeit als Freiheit verstehen könnte, setzte nach Canada über, wir starteten auf Ölpumpen Alaskas, in Mumienwelten Mexikos, auf vibrierende Trennschicht zwischen Ober-Unterwelt New Yorks. Wir hausten im Auto. Kamera war in Filmdose, Filme mussten so klein sein, dass sie als Mailanhang überm Ozean verschickt werden konnten. Ich wollte Internationalen Videoattachmentwettbewerb organisieren, Kunsthalle Wien wurde Kooperationspartner, Juroren der Kulturstiftung des Bundes sahen Anträge vor Ablehnung nicht an, erzählte der Geschäftsführer, er hätte Antrag gefördert, sagte er, „Ähnliches habe ich so oft gehört -“

MANN IM ROLLSTUHL:

Auch das ist Amerika. Wir fuhren 'on the road' durch Nevada, neben uns schlugen Bomben in Sand, Nachthimmel taghell vom Geschützfeuer, 'sie üben Krieg.' Wir erreichten extraterrestrischen Highway, am Schild Luftballons, wir atmeten Helium ein, sprachen mit Mickimausstimmen. Mehr geschah nicht.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Richtung Mexiko Kakteen durchlöchert, ich dachte, Vögel nisten in ihnen. Umriss ähnelt Menschen - durchschossen. Mann stieg aus'm Kofferraum eines Autos, er hatte drin geschlafen. Im Wal-Markt sangen Angestellte Wal-Markt-Lied. Gänge zwischen Regalen waren doppelt so breit, 'damit Menschen einander nicht berühren müssen.' Menschen sahen wie Miss Piggy aus, 'Das machen Wachstums-Hormone im Futter der Schlachttiere', wenn sie mich anlächelten, schämte ich mich, „Sie zeigen entwaffnendes Lächeln, damit niemand Pistole zieht!“

FRAU IM ROLLSTUHL:

An der Grenze nahmen Grenzer Eier weg. Quarantäne. In Regalen des Supermarktes Konserven. Nur MarschMellowEier. Ich fragte, wo ich frische Lebensmittel finden kann, sie zeigten auf MacDonald. Am FKK-Strand Stock. Ich warf Dreck gegen ihn, 'Klapperschlange', ich sah Krokodil.Skellette.

BESCHWERDECHOR:

Positionspapiere, die innerhalb der Regierung von Steuergeldern finanziert erarbeitet wurden, sind keine Privatmeinungen. Interne Diskussion wurde verweigert, Papier gelangte im Diskussionsdruck ins Freie. Wer verhindert Diskussion, weil sie politischen Gegnern missbraucht werden könnte, als herrsche Krieg?

MANN IM ROLLSTUHL:

Sind Religionen Verschwörungstheorien?

CLOWN IM ROLLSTUHL:

In Vereinigten Staaten von Amerika teilten sich Religionen eine Kirche.

FRAU IM ROLLSTUHL:

In Amerika hörte ich das erste Mal von Bilderbergern.

MANN IM ROLLSTUHL:

‘Hitler Messias, er ermöglichte Juden, nach Israel zurück zu kehren’, sagte Jude. In Vereinigten Staaten von Amerika wurden wir mit Theorie ‘Jüdischer Weltverschwörung’ konfrontiert, Altes Foto mit altem Plakat: Rettet die vier Millionen Juden in Europa! Mann fragte: ‘Wie können sechs Millionen ermordet worden sein?’ Wir konnten auf keine Statistik verweisen, sagten, dass uns jeder Ermordete traurig stimmt. Zeitungen lieferten Annoncen, kaum Informationen. Fernseher schienen nie abgeschaltet. Fernsehbilder zeigten in Fensterleiste, was in anderen Sendern ablief, ‘Es macht wuschig im Kopf.’

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich organisiere Arbeitspausen mit Wecker.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wenn ich spazieren gehe, höre ich Menschen unverständlich reden, Gefühl von Alptraum. Ich starre auf Wildgans mit Jungen und muss an gestohlene Ente mit Küken denken.

BESCHWERDECHOR:

Polizisten tragen keine Masken, wenn sie die bestrafen, die keine Masken tragen. Polizisten halten Abstand nicht ein, wenn sie die bestrafen, die Abstand nicht einhalten. Sieben Arbeiter stehen im Gleisbett, ohne Abstand, ohne Mundschutz. An der Grippe vor drei Jahren starben mehr Menschen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich fuhr Stadtbahn mir Seidentuch überm Gesicht. Ich konnte sehen. Tuch war rot, ich konnte mich Künstler fühlen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Polizisten tragen keine Masken.



FRAU IM ROLLSTUHL:  
Bauarbeiter tragen keine Masken.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Durch Fensterritzen dringt Baulärm

MANN IM ROLLSTUHL:  
Angst, dass Kran aufs Schiff stürzt. Wenn ich spazieren gehe, höre ich Menschen unverständlich reden, Gefühl von Alptraum. Ich starre auf Wildgans mit Jungen, muss an vom Schiff gestohlene Ente denken.

BESCHWERDECHOR:  
Polizisten tragen keine Masken, wenn sie die bestrafen, die keine Masken tragen. Polizisten halten Abstand nicht ein, wenn sie die bestrafen, die Abstand nicht einhalten. Sieben Arbeiter stehen im Gleisbett, ohne Abstand, ohne Mundschutz. An der Grippe vor drei Jahren starben mehr Menschen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
In Vereinigten Staaten von Amerika müssen Gerichte Bürgern nicht Schuld nachweisen, sondern Bürger Unschuld. Wer ohne Zeugen agiert, lebt in Europa privilegiert, dort in schwieriger Situation.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Goldgräber zeigten uns Gold in der Hoffnung, dass wir bleiben.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Häuser wurden mit Tabascosauße bestrichen, Stachelschweine vom Nagen abzuhalten, sie fanden Tabascosauce lecker.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wir ahnten nicht, dass wir in Heimat zurückkehren, in der Politiker und Gewerkschafter bereit geworden waren, demokratie-konformen Markt in markt-konforme Demokratie zu überführen.

BESCHWERDECHOR:  
Mitarbeiter der Arbeitsagentur warnte Richter, welche Folgen es für Steuerzahler hätte, falls er Bestrafung von Familiengründungen im Niedriglohnbereich beendet, Richter delegierte Entscheidung, Prozess wurde in nächster Instanz beendet, Regierung könne nicht Gerechtigkeit für alle Bürger realisieren. „Die Falschen kriegen die Kinder!“ - „Die Falschen sind Menschen wie wir.“

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich wollte nie in Opferrolle.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Mitschüler sagten, ich könne alles erreichen, was ich will: Intelligenz,

Ausdauer. Ich lebe wie Sprechpuppe.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich hatte mich trotz uralter Straßenbahn und Fährfahrten nicht in Lissabon verliebt, auch wenn sich Fleisch-, Fisch-, Obsthändler freuten, mich wieder zu sehen - Altstadt wirkt brüchig, wir lebten im Gefühl, dass sie Erdbeben und Flutwellen überstanden hatte.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich traf in Portugal niemanden, der ausstrahlte: "Fühlt Euch wie zu Hause!" - "Bleibt!" - "Kommt bald wieder!" wie wir es früher erlebt hatten, sah im Park Ruinen, die mir als Künstlerhaus gefallen hätten.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wir sind alt geworden.

MANN IM ROLLSTUHL:

Vermutlich hat sich Zeitgeist (kleinster gemeinsamer Nenner aller Menschen) grundsätzlich verändert.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich organisiere Arbeitspausen mit Wecker.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich muss nachts aufs Klo, wanke, stürze.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich bestelle Pinkelflaschen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Tochter lädt zum Kaffeetrinken ein. 'Tochter' klingt brutal, 'ich habe nur eine.' Leila wartet, bis wir gekommen sind. Lanzelot und Friedo tanzen, ich tanze im Glücksgefühl, humpele nach Hause. Ich bin so glücklich, dass ich Schokolade verschenke, Vermummter reißt Maske vom Mund, ich hatte Frauenstimme gehört, sehe Bart, er zerreißt bunt bedruckte Pappe, Goldpapier, beißt -

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Blick glücklich.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Im Existenzminimum ist keine Schocklade vorgesehen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Politiker hören mir nicht zu. Ich fange Aal. Wenn ich mir Angelschein kaufe, darf ich an Fischsee stehen, an dem ich ohne Erlaubnisschein nicht stehen darf.

BESCHWERDECHOR:

Immunitätsnachweis, der nur den Bürgern Bürgerrechte gewährt, die

immun geworden sind, würde Selbstinfektionen provozieren.

#### MANN IM ROLLSTUHL:

Gelddruckmaschine: Zwangsimpfung. Zwangsimpfung ermöglicht Chiptransplantation. Chips sendet wegen Energiemangel nicht aktiv, ist auslesbar. Energie für Chip könnte aus Zucker-, Fettverbrennung im Blut gewonnen werden. Ich will Wein trinken und vergaß, dass Flasche geöffnet neben Bett steht. Ich habe vergessen, dass ich Wein in Becher einschenkte. Ich wache auf und erwarte Lärm, es ist Sonntag.

#### CLOWN IM ROLLSTUHL:

Staatsangestellte leben privilegiert, wer angestellt wird, bestimmen Vorgesetzte, als herrsche Feudalismus. Ich wollte Film 'Aufstand der Erwerbslosen' realisieren, Arbeitsagentur setzte Fernsehredaktion unter Druck, Projekt endete. Ich muss als Sprechpuppe leben.

#### FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich sah Film: „Zurück zum Glück.“ Frau hieß Ines, Physiklehrer Witt, er forschte zum Thema Energie, Ines' Vater hieß Georg, besaß Radioladen, seine Frau ist tot, er ist unfair zu seiner Tochter, die sich um ihn kümmert. Mädchen, Lisa, saß auf'm Schulklo und rauchte. Zum Glück gibt es im Film noch Papagei, Hund und... Happy end... so das Realität um mich nicht durchgeknallt wirkte -

#### CLOWN IM ROLLSTUHL:

Gestern fragte eine Mama, ob ich einen Luftballon für Paula hätte, Junge wurde mit Jan angesprochen, ich fragte: "Gibt es auch einen Konrad?" - "Ja", sagten sie und zeigten auf einen jungen Mann. Sozialarbeiterin hieß Lisa - da habe ich verunsichert, ob das Traum ist, nicht weiter gefragt -

#### MANN IM ROLLSTUHL:

Am Schiff laufen zwei Waschbären vorbei. Wenn ich sie anspreche, sehen sie kurz zu mir hin.

#### CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich glotzt in 'Tarantino'film. Regisseur benutzte keinen Fernseher, um Tarantinfilm in Szenen als Respektsbezeugung einzuspielen. Filmart wirkt geklaut.

#### CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich will, dass Aljoscha Dinge nennt, die in Geschichten vorkommen sollen, Fantasien in mir anzuregen; er sah Computerspiele und findet Geschichten langweilig.

#### FRAU IM ROLLSTUHL:

Abendessen. Spagetti in Butter mit Lachs auf Salat mit Weintrauben-Pfirsich-Stückchen, Tomaten-Gurken-Olivensalat mit Blauschimmel-Käse in Hanf-, Künbiskern-Öl. Erdbeeren, Kirschen und Erbeeren mit

Spuren gezuckerter Milch. Glas Weißwein. Ich koche wie andere  
Bilder klecksen. Es schmeckt Gourmet, im Restaurant wäre Stress.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich sitze mit Fernrohr am Fenster, zähle frei laufende Hunde.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich nehme Deine Kommentare mit Tontechnik auf.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich fliehe durch wuchernde Stadt.

CLOWN AM ROLLSTUHL:

Winter ohne Schnee, Frühjahr heiß, Bäume treiben in Wurzelnähe  
aus.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Storch stakt über Müllhalde.

CLOWN AM ROLLSTUHL:

Gedeihen im Müll Frösche? Jeder See ist von Hütten mit Zäunen  
umwuchert. Am Flusslauf Lärm der Autobahn, Hunde laufen auf mich  
zu. Blau der Libellen tröstet nicht.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Weißhaariger Mann grüßt so freundlich, dass ich bleiben will.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Bäume knarren, schaben einander. Windkonzert. Vögel zwitschern  
wie Nachtigall.

MANN IM ROLLSTUHL:

Sie schweigen im Dunkeln. Weltgefühl schrumpft.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Junger Mann lächelt und sagt: „Guten Morgen!“

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Welche Konsequenz hat es in ehemaligen Bergbaugebieten  
‘Sperrbereich Betreten verboten Lebensgefahr’ zu missachten?  
Hinterm Schild scheint nichts gefährlich.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich überfahre keine Verbotsschilder.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Blaue Mohn-, rote Kornblumen, weiße Margeriten. Ich trocknet  
Jasmin-, Rosenknospen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Kiefern riechen nach Harz, es könnte brennen.

BESCHWERDECHOR:  
Antidiskriminierungsstelle behauptet, dass es keinen Rassismus gegen Weißhäutige gibt. Rassismus: Teile und herrsche! Frau-Herr-Propaganda wirkt rassistisch.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Antidiskriminierungsstelle hat Alibifunktion.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich sehe Hasen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich habe keinen Hasen gesehen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich sehe Elster.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich habe keine Elster gesehen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Reiher staken über Wiese.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Reiher fliegen zwischen Bäumen über Wasser entlang des Flusses.  
Heute hat Mutter Geburtstag.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Wer Kind als Giftspinne sehen will, will es töten dürfen -

MANN IM ROLLSTUHL:  
Autokarosserie reißt -

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich will zu Kindern.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich muss Auto reparieren.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Auto ist Spinnennetz, hält fest.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich sah gelben Pirol.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich auch.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich auch.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich pflücke Hollunder und sehe aus wie im Sternchenkostüm.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Roter Klatchmohn macht mich beklatscht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Ich suche am Strand, helle Steine für Kinder zum bemalen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Aktion Mensch finanziert Behindertenwerkstätten. Es bleibt kein Geld für Selbstinklusion.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Dafür habe ich kein Los gekauft.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Am Meeresrand Rosen. Ich kann mir Leben der Leichen ausdenken.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich angele, es regnet, ich bin erkältet. Aale interessieren sich nicht für Mais, ich brauche Nacktschnecken.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich schenke dir eine.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Lass´ sie frei!

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Du willst angeln!

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich nehme Würmer.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich verletze Ameise. Ameise legt Kopf an Kopf der Verletzten, als lausche sie, schleppt Verletzte in Schatten. Kurz später sind alle Ameisen verschwunden. Es tut mir weh, aber ich will keine Ameisen im Wohnraum. Eine biss mich in Nacken, ich muss mich seit einem Jahr jucken, Desinfektionsmittel hilft nicht, Vaseline hilft nicht.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ameisen schützen Blattläuse, um sie zu melken.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Mensch schützt Haustier.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Reh guckt, ob wir Hund besitzen und quert Weg. Haus, dass wir vor dreizehn Jahren als Ruine durchstreiften, ist noch immer Ruine.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich will Bungalow in Ruine bauen, drin hausen. Grundstück ist so teuer, dass es niemand kaufte, obwohl es am Gespensterwald liegt, rollstuhltauglich ist. Steilküste ermöglicht Blick über Ostsee.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich bin in Berlin.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Sie bauen sechshundert Wohnungen für tausendfünfhundert Bürger auf kleinen Raum. Sie werden auch Nischenbegrünung mit Zement versiegeln. Ich will hier weg.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Du redest wie ich.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich hoffe auf Lottogewinn, der mich handlungsfähig macht.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Einer sagt, das er Werbefirma hat, ich will Texter sein.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Sehnsucht nach bezahlter Arbeit.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich gucke durchs Fernrohr, ob Hunde auf der Wiese sind.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich kann mit Mann, der das tut, nicht leben.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Du reagierst auf Hunde.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich bin froh, wenn ich keine Hundehalter sehe.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Ich sehe Gans mit Gänserrich. Ich schraube am Auto, Schraube dreht sich ab.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich könnte Buffwerkstatt um Hilfe bitten.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Wo ist Telefon?

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich fahre hin.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Sie scheitern wie ich. Ich finde Problemlösung. Ich kann fahren, lade Kinder ein. Infektionszeit. Wir gehen nicht in Tierpark, schlafen im Wald, laufen kreuz, quer über Bäche. Wir treffen Mann mit Fahrrad, Gitarre, bitten ihn, für uns zu singen. Er wurde obdachlos, um sich einer Zwangseinquartierung in Psychiatrie zu entziehen, er hatte wie Mollath Korruption vermutet, nachgeharkt, wurde mit Begutachtung bedroht, ging nicht hin, im Gutachten ohne Begutachtung stand, dass er selbstmordgefährdet sei, beschützt werden muss. Ihm wurde Betreuer zugeteilt, welcher von Frauen vom Amt für korrupt gehalten wurde, sie informierten ihn, welche Nachricht an ihn über den Betreuer raus gegangen war. Wer verfolgt wurde, entwickelt Wahn, er sah Geldschein, den ich hinlegte, weil er sich Straßenmusikant genannt hatte, misstrauisch an, ein Schein sei präpariert gewesen, ich war bereit, Geld zurück zu nehmen, er entschied, mir zu vertrauen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:  
Aljoscha glaubt, dass Architektur mit Arsch zu tun hat. 'Schreckliche Architektur: Arschbacken, enges Loch.'

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Aljoscha will nicht schlafen, mich nicht schlafen lassen, schlägt mich mit Kissen. Ich lege es zur Seite, er beginnt zu schreien.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Er schreit dreißig Minuten. Herz klopft. Muskeln verspannen.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Psychoterror.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Ich will nicht, dass er zu Hause so ist.

MANN IM ROLLSTUHL:  
Eltern sagten, er müsse sich nicht immer entschuldigen.

FRAU IM ROLLSTUHL:  
Er begann, sich gänzlich in Frage zu stellen, er muss lernen, dass jeder Probleme mit Reaktionen hat, Probleme lösbar sind.

BESCHWERDECHOR:  
Radikal sind wir nur in Harmoniesucht, die gefährlich wird, wenn wir an Disharmonien so sehr leiden, dass wir selbst disharmonisch in



Welt wirken.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir stehen an Seen, niemand vertreibt uns.

MANN IM ROLLSTUHL:

Einer fragt, wie wir so entlegene Stellen finden konnten.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir steigen auf hohen Turm.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wir hausen zu viert in einem Auto.

MANN IM ROLLSTUHL:

Fliegen setzen sich auf Scheißhaufen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Natur ist hier intakt. Einkaufsläden fehlen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Männer gehen angeln.

BESCHWERDECHOR:

Jugendliche, die nicht feiern dürfen, randalieren in Städten, bis Regierung erlaubt, dass sie in Grünanlagen feiern dürfen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Leila sagt, dass sie Veranstalter kennt.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich frage jeden, ob er Erkrankte, Tote kennt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Sie tragen Masken, aber sie schütteln Kopf.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es ist schön und kostet fast nichts, Bier neben Computer zu trinken, Songs anzuhören. Eine kannte achtzigjährigen Österreicher, einer einen Franzosen, sie überlebten.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Vielleicht waren wir erkrankt. Antonella trägt Kleid, dass ich in ihrem Alter trug. Großmutter hatte es genäht. Es tut gut, an einem Tag ohne Kinder einzuschlafen, aufzuwachen. Ich freue mich auf Kinder.

MANN IM ROLLSTUHL:

Einer hat von einem Toten in seiner Großfamilie gehört.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich lebe vorsichtig, Frieda nicht zu gefährden.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wenn ich ins Netz frage, wer Coronatote kennt, ermitteln zu können, wie gefährlich Virus wirkt, wird Grundhaltung in Frage gestellt, obwohl ich Risikopatient bin.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Lanzelot und Friedo wollen Fische angeln, im Schiff schlafen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Friedo will, Lanzelot will nicht im Auto schlafen. Kleinkinder hören noch aufmerksam zu, sie brauchen nur Kasten mit Kleinfiguren, Geschichten zu entwickeln. Pubertierende hängen am Internet wie im Spinnennetz.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Kinderbetreuung Workshop-Arbeit.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Laila zieht Felljacke meiner Mutter über. Sie will ausrangierte Klamotten gestalten.

MANN IM ROLLSTUHL:

Sie realisiert Abitur, ohne Berufswunsch.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Abitur verjährt nicht. Sie zeichnet. Eltern ihrer Freundin haben Grafikdesign-Geschäft aufgebaut, das sie im Rentenfall übernehmen könnte. Kunstlehrer werden gesucht. Mehr Chancen gibt's nicht -

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ferien. Sie will nach Paris, ich will es finanzieren können. Kein Job nirgends.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Laila fühlt sich von Lanzelotta vernachlässigt, Lanzelotta von Laila in Hausarbeit nicht ausreichend unterstützt. Laila wirkt trauriger als Lanzelotta. Lanzelotta kann Klimmzüge, tanzt am Trapez und küsst Mann, den sie nicht bezweifeln muss.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn ich gegen Volksverhetzung durch Frau-Herr-Propaganda in Anreden argumentiere, muss ich mit Hass rechnen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Geangelter Barsch auf grünem Salat mit Gurken-, Tomatenstücken durchsetzt. Apfelscheiben und Kirschen stecken am Tellerrand im Kräuterquark. Poesie auf blauen Tellern ist schön, schmeckt gut.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn ich Blickfeld einenge, kann ich mich in Wasserkanälen Berlins im Amazonas fühlen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich finde am Kanal keine Pilze, Zecke saugt sich fest. Autolärm dringt durch Bäume in mich.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich pflücke Blumenstrauß.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wenn ich Kneipe hätte, will ich sie 'Zum Glück' nennen.

CLOWN IMM ROLLSTUHL:

Ich würde sie Filmriss nennen.

BESCHWERDECHOR:

Roma-Sinti-Familie räumte Wohnung. Nachbarn sagten, sie hätten die erste Nacht nach Jahren ruhig schlafen können. Kinder dösten bis in Morgenstunden. Kindergeschrei. Müll wurde ins Treppenhaus entsorgt. Im Keller Scheiße, Feuerreste. Sie brannten zum Abschied Kleider vorm Kleidercontainer an, Feuer hätte auf parkende Autos überspringen können. Wer sich über ihre Umgangsart beschwert hatte, musste mit zerstochenen Reifen rechnen. Großfamilie bezog Sozialhilfe, verdiente Geld mit Drogenhandel und Entsorgung, fuhren Müll vom Auftraggeber, kippten ihn in Grünanlagen ab. Eines Tages trieben Ölfässer im Fluss. Sie zogen weg, Hausmeister sagt, sie erhielten Einfamilienhaus mit Garten. Ich will auch Haus mit Garten.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich teste russischen Geländewagen. Gefühl von Neuanfang.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Vertrautheitsgefühl.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich besuche Künstler, der als Galerist Künstlern Gefühl von Zuhause in Galerie bot, Fußboden Sand. Seine Wohnung schrumpfte infolge sozialer Scherung von fünf Zimmern in Einraumwohnung in der Größe eines Hotelzimmers. Erdgeschoss. Vorn, hinten Grünanlage, Trost.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich muss mit ihm auf öffentliche Parkbank. Er beschenkt mich mit Wein, Zigaretten. Gefühl von Kurzurlaub.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich lud ihn aufs Schiff ein.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich vermute, er verlässt Stadtbezirk nicht mehr.

BESCHWERDECHOR:

Politik erklärt Grippewelle zur Pandemie, verstärkt soziale Scherung.

BESCHWERDECHOR:

Politiker lassen Hassopfer gegen soziale Medien hetzen, obwohl in sozialen Medien Hassreden gelöscht werden können, in Hirnen nicht. Meinungsfreiheit ermöglicht Wahrnehmung, Analysen, Problemlösungsstrategien. Wer gegen Rechtsradikalismus als Spielart des Konkurrenzkampfes ist, muss gegen Konkurrenzkampf sein.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Der Bundeskanzler, der putschte und uns in Armut gezwungen hat, ließ sich zum Abschied das Mackie-Messer-Lied spielen und ging ins Ölgeschäft. Ich sang das Lied von Jenny, der Seeräuberbraut. Es macht mir nichts aus, Gläser abzuwaschen und Zigarettenstummel aufzulesen, sage ich mir, wenn es getan werden muss - und ein Schiff mit acht Segeln und ohne Kanonen wird entschwinden mit mir, singt K, läuft schwankend, als stände er auf hoher See.

BESCHWERDECHOR:

Immigranten klagen über Rassismus, weil Polizisten in Deutschland Deutsch nicht Englisch sprechen. Bürger fordern, dass Mohrenstraße umbenannt wird. Mohr Heldenbegriff. Schwarzhäutiger begehrt auf, er will Mohr sein. Bürger fordern, dass Onkel Toms Hütte beseitigt wird, obwohl Roman Bürgerkrieg gegen Sklaverei förderte, Besitzer der Hütte Tom hieß.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich laufe nackt durch Wohnung.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Kleid griffbereit, falls es klingelt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Fluss-, Teewasser spiegeln Sonnen an Decke.

MANN IM ROLLSTUHL:

Hooligans mischen sich zwischen Demonstranten, provozieren Straßenschlacht.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Kreischen, Quäken. Wir hören nachts Waschbären und Katzen. Kein Geschrei von Kindern.

MANN IM ROLLSTUHL:

Schiff legt ab, ich stehe am Ruder.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Zwischen Festland, Inseln. Schwäne gründeln am Schiffsrumpf, legen Kopf auf Gefieder, lassen sich treiben.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Es gelingt mir nicht, übers Aussterben von Mücken traurig zu sein.

FRAU OHNE ROLLSTUHL:

Lanzelott zeigt plötzlich keine Angst vor Spinnen.

MANN OHNE ROLLSTUHL:

Ich hatte ihm gesagt, dass Spinnen Menschen gerettet hatten. In Netzen Penizillin. Landregen. Nachts kalt, tags kühl. Reden von Klima-Erwärmung wirkt wie Propaganda. Fast keine Corona-Toten, kaum Erkrankte. Sie reden von Folgeschäden.

FRAU OHNE ROLLSTUHL:

Medikamente Folgeschäden. Seit Chemotherapie bin ich invalid.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich warte am Geburtstag auf Gruß vom Vater. Er ist tot.

MANN IM ROLLSTUHL:

Manager verschicken Geburtstagsgrüße im Morgengrauen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Gewerkschaft schickt Gruß, fragt, ob Datum korrekt ist.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich lebe als Gewerkschaftsmitglied ohne Gewerkschaftsschutz.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Tochter, Freund, Kinder wirkten so entspannt, dass ich glücklich bin.

MANN IM ROLLSTUHL:

Sie sieht mit Baskenmütze wie Revolutionärin aus.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich bin verliebt in sie. Ich liebe ihre Kinder. Ich liebe den, der sie glücklich stimmt.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Er wirkt entspannter als ich.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich bin politisch. Ich bin ohne Hoffnung, falls ich schweige, fehlt eine Stimme.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich nenne mich Hofnarr.

MANN IM ROLLSTUHL:

Politikberater verliert Ehrgefühl, wenn er so behandelt wird.

BESCHWERDECHOR:

Politiker verweigerte Bürgern sozialdemokratisch orientierte Politik und wurde zur hoch dotiertem Berater der Europäischen Union berufen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Musiker haben Auftrittsverbot. Regierung wirbt mit Mann mit Gitarre auf Plakat, Text: „Ich werde Hauswirtschafter – da stimmt die Gage!“

FRAU IM ROLLSTUHL:

Kunst provoziert Wut.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wut provoziert Kunst.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ablassventil.

MANN IM ROLLSTUHL:

Solaranlage fällt aus. Ich zerlege Ladegerät, baue es zusammen. Solaranlage funktioniert.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich habe für heute Essensreste von gestern.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wir haben für morgen Fleisch, keinen Kühlschrank.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich will keinen Fisch fangen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Kühlboxlärm nervt.

MANN IM ROLLSTUHL:

Autobahnlärm nervt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Reiher sitzt auf'm Schiff.

Ich verjage Schwäne, sie gründeln nach Muscheln, Schnabel kratzt über Metall, ich will schlafen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich bin in Berlin, Handyempfang blinkt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Leila hat Geburtstag. Sie wühlte nach meiner Brust. Sie ist wie mein drittes Kind.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn sie schrie, ich meinen Kopf neben ihren legte, brummte, wurde sie still. Sie ist auch mein Kind.

MANN IM ROLLSTUHL:

Sie ist auch meins.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich spiele drei Könige.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Schiff dreht sich um Anker.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich liebe Blick auf Insel, die ohne Häuser scheint. Wenn ich Haus auf Insel baue, rundum Schiffslärm. Es gluckert am Schiff.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Keine Luftblasen, keine Strömungswirbel.

MANN IM ROLLSTUHL:

Irgendwer schlägt Wasser, in der Hoffnung, Wels anzulocken

FRAU IM ROLLSTUHL:

Was soll ich mit einem Wels?

MANN IM ROLLSTUHL:

Schiff Oldtimer, aber ich traue mir nicht, ins Flusswasser zu scheißen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Kinder nennen es U-Boot.

MANN IM ROLLSTUHL:

Kühlwasserschlauch undicht.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Du wirst auch das reparieren.

CLOWNN IM ROLLSTUHL:

Ellon Musk würde Nicolai Tesla zerstören.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Du jammerst, weil Dinge repariert werden müssen, du reagierst nicht glücklich, dass du sie reparieren kannst, andere müssen als Job von früh bis abends Dinge reparieren, ich koche, kurz später ist es gegessen, ich muss kochen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Bundeskanzler setzte soziale Marktwirtschaft, freiheitlich-demokratische Grundorientierung der Gesellschaft außer Kraft und präsentiert sich in Arte-Doku auf Kosten der Bürger, die Rundfunk-Beiträge zahlen – müssen.

BESCHWERDECHOR:

Zwang zur paritätische Besetzung von Kandidatenlisten - verfassungswidrig. Frau-Herr-Propaganda in Behördenschreiben – Volksverhetzung. Sex privat, Sexus auch, sobald es system-

immanent ist, braucht es keine Quoten für Menschen mit Vaginas.

**MANN IM ROLLSTUHL:**

Gesellschaft braucht repräsentative Demokratie. Parlament besteht nicht aus Interessenvertretern aller sozialen Schichten.

**FRAU IM ROLLSTUHL:**

Blutdruck steigt.

**CLOWN IM ROLLSTUHL:**

Schwalbenkonzert.

**MANN IM ROLLSTUHL:**

Schwalben setzen sich auf Angelrute. Ich fange keinen Fisch.

**CLOWN IM ROLLSTUHL:**

Tags Schwalben, abends Fledermäuse. Kriebelfliegen beißen in Haut.

**MANN IM ROLLSTUHL:**

Fledermaus plappert wie technisches Gerät.

**FRAU IM ROLLSTUHL:**

Schiffstaue vermoost. An der Schiffsleiter keimt Baumsamen. Tomaten sind grün.

**MANN IM ROLLSTUHL:**

Lärm! Überall Lärm!

**FRAU IM ROLLSTUHL:**

Ich denke an Leila, wenn ich Mädchen glücklich albern höre. Ich bin glücklich, dass Tochter glücklich ist. Ich will, dass Sohn glücklich ist, auch wenn er schräg singt wie ich, will ich, dass er singt. Ameisen schwärmen ins Zimmer, kriechen in Steckdosen, Licht flackert, ich sauge sie mit Staubsauger auf, bringe sie zum Müllcontainer.

**MANN IM ROLLSTUHL:**

Am nächsten Morgen liegen hunderte auf einem Berg zwischen Kabeln unterm Tisch tot.

**CLOWN IM ROLLSTUHL:**

Königin bestimmt, wer überleben darf.

**BESCHWERDECHOR:**

Repräsentative Demokratie könnte beginnen, sobald Repräsentanten aus allen sozialen Schichten gewählt werden.

**MANN OHNE ROLLSTUHL:**

Elon Musk will Gehirne mit Elektroden verbinden.

**THEATRALISCHE FIGUR:**

Wir bitten Sie, nie zu vergessen, dass Menschen, die wir wir gezwungen werden, trotz weltweiter Nutzung von Arbeitsleistungen in prekären Arbeitsbedingungen zu leben, gewöhnlich am Rande des



Nervenzusammenbruchs sind und wenn neben Absagen im Kampf um Finanzierung noch völlig absurd wirkende Behördenbriefe eintreffen, Gefühl genährt wird, dass wir kaputt gemacht werden - sollen, weil wir im Kampf für Rechtsanspruch auf bedingungslose Grundsicherung als Verhandlungsbasis über Arbeitsziele und Arbeitsbedingungen sind. DDR-Staatssicherheit arbeitete so.

MANN OHNE ROLLSTUHL:

Bundespräsident bittet auf Facebook zum Gespräch, antwortet auf Analysen, Vorschläge nicht, als sei er Fiktion.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich will zum Konzert.

MANN IM ROLLSTUHL:

Auto macht Geräusche, ich brauche Ersatzteil.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Rotwein, Musik. 'Vereinsamte Geige, Fährengesang' bringt mich aufs Wasser, 'Unter der Brücke' weckt Gefühl, in Lissabon zu sein.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Zigtausend Menschen werden am Flussufer angesiedelt. Mädchen bieten an, Stehboards zu vermieten, Wasserstraßen werden von Stehpaddlern unsichtbar gemacht -

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Es schützt vor Verdunstung.

MANN IM ROLLSTUHL:

Es fördert Verdunstung.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Hinterm Haus Katz-Maus-Spiel. Katze stupst Maus an, lässt sie laufen, stupst sie an, wie Kinder Ball spielen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Banker eigneten sich Milliarden an, dürfen Geld behalten. Regierung förderte Finanzdienstleister, der sich als Technikunternehmen tarnte, mehrere Pässe besitzt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Tiere helfen einander in Notsituationen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Sie haben Empathie wie wir.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Geflügelte Ameisen krabbeln noch immer auf meiner Haut.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Muss ich töten?

MANN IM ROLLSTUHL:

System funktioniert so, dass es ausreicht, wenn eine überlebt.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wie kommen Ameisen ins Auto?

THEATRALISCHE FIGUR:

"Zeile um Zeile in ein Buch zu tauchen... Schritt um Schritt in eine fremde Welt" - die Welt, die Ingo Schulze detailreich und glaubhaft in "Die rechtschaffenen Mörder" beschreibt, ließ Herz klopfen, verengt Hals im Erinnern an Leben zwischen Büchern, ich ließ mir von Buchhändlern Nacken kraulen, konnte Bücher (außer selbst geschriebene) wie Menschen nicht verkaufen, verschenkte Brecht, Kafka, Ästhetik des Widerstandes, Joyce, Tolstoi, Döblin, Hunderte Bücher an Arbeitslosenzentren, Antiquare, legte Majakowski, Grass, Böll, Wolf, Braun, Fühmann, Erb, Tausende Bücher in Stapeln auf Treppen, über die Studenten liefen, die sie einsammelten, schaffte Palette mit Steppenwolfidyllen zum Pfarrer, der sie für Brot für die Welt verkaufen wollte, bis ich umzugsfähig geworden war. Ich behielt Ingeborg Bachmanns Gedichte. Im Kopf hämmert: Zutrauen gefasst zum Verzicht. Ich werde für Jobchancen immer wieder umziehen / getrieben von Spekulanten. Text und Erinnerungen intensivierten einander.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wo Ton für Ziegel geschürft wurde, Teiche. Da und dort Reste von Schienen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Mann steht mit Sense auf Pferdeweide. Idyllische Landschaft. Ich würde Hitze Afrikas nicht mehr ertragen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Wenn ich am Rand sitze, sehne ich mich, dass das Ufer hinterm Teich schwindet. Ich will Meer.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich hoffe, dass Sand unter Pfützen hart ist.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich esse selbst gebackenes Brot.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Weizenvollkorn, zum Teil gekeimt. Ich kenne kein besseres Brot.

MANN IM ROLLSTUHL:

Wer Geld hat, zwingt Menschen in Hunderollen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Sie behandeln Künstler wie Katzen, stellen Essen hin, so lang sie im Überfluss leben. Wenn Katzen vor Hunger Vögel jagen müssen, werden sie gejagt.

THEATRALISCHE FIGUR:

- kaufte Hütte am Ende einer Sackgasse. Efeu wuchert, Bäume wachsen. Sonne geht vor mir unter. Vorm Plumpsklo Busch. Manchmal fahre ich zum Frühstück her, in Stadt zurück. Hier ist kein Mobilfunk-Empfang. Ich hänge alles an Zimmerdecke. Mäuse tanzen, Mücken summen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Gefühl von Urlaub. Privatgrund. Schafe blöken, Hähne krähen. Dein Brot schmeckt lecker.

MANN IM ROLLSTUHL:

Gastgeber redet, dass ich Bäcker werden soll. Ich hätte verstanden, wenn er sich Brot zum Geburtstag gewünscht hätte. Sonne wandert. Ich will Schatten vom Auto und muss mit Blick zur Wand, weil Grundstückbesitzer es so will. Zwei Meter weiter könnte ich mit Blick in Garten hausen. Es ist nicht unser Privatgrund. Ich will nicht hier sein. Ich will Tierstimmen hören: Hau ab! Komm her! Ich liebe dich! Hunger! Ich bin satt. Plappern Vögel, Mücken, Hunde.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Wir werden nicht wieder kommen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Stühle bequem. Blick zum Himmel. Wölkchen treiben, Sterne tauchen auf, schwinden. Sternschnuppen fallen. Er sagte, er arbeite nicht ohne Bezahlung, nannte Symposium Kunstlandschaft, Ausstellung Kunst am Wegesrand. Falls er diese Wortfolgen von meiner Webseite nahm, hätte ich Rechtsanspruch zwei Tage auf seinem Grundstück zu stehen, wo ich will.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich reparierte ihm Petroleumlampe. Ich will Lack aufs Auto sprühen, ich kann nicht ins Internet sehen, ich weiß nicht, ob´s regnen wird.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Ich frage Sohn.

MANN IM ROLLSTUHL:

Schlösser, Kirchen Privateigentum. Betreten verboten. Im Schlaf versuche ich Gewerkschafter zu überzeugen, gegen soziale Scherung zu kämpfen.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Funktionäre kennen keine Armut.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich wollte in still gelegte Werkhalle, die akustisch auf Musik reagiert. Blätter, Vögel, Mäuse, Mücken reagieren. Juli. Nachts kalt. Tagsüber kalt. Sehnsucht nach Klimaerwärmung.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Permafrostboden taut.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich glaube Nachrichten nicht. Fotos, Statistiken wurden da und dort gefälscht. Falls keine tödliche Corona-Pandemie herrscht, würde Information aus Gründen der Staatssicherheit unter Verschluss gehalten. Angst vor Schadensersatzforderungen.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich hatte Corona. Fieber, Husten. Es fühlte sich so mörderisch an wie Jahre zuvor in Amsterdam.

BESCHWERDECHOR:

Gut Stolzenhagen. Genossenschaft. Äpfel, Pflaumen liegen am Boden. Bäume nicht umzäunt. Niemand erntet. Hier stimmt etwas nicht -

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Künstlerbegegnungsstätte, sie bestimmen, welche Künstler einander in welchem Programm begegnen. Im Moment sind People of Color im Programm, sagen sie, Weiße sollen schweigen, sagen Weiße.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Meine Haut ist nicht weiß.

BESCHWERDECHOR:

Weißhäutige, weißhaarige Damen mit englischem Akzent diskutieren nicht, dass es Geldarme, Geldreiche in allen Hautfarben gibt. Staat gibt Geld für Sektierer, nicht für Kulturelle Bildung in sozialen Brennpunkten. Ich sage Kindern, dass jeder einzigartig, Gott in ihnen ist, er ist gut, falls sie verantwortlich handeln.

BESCHWERDECHOR:

Die, denen jeden Monat Steuergeld überwiesen wird, egal, ob sie arbeiten oder krank oder im Urlaub sind, wollen mich wegen Corona-Krise in Jobcenter ohne Jobs schicken, in denen mein Immunsystem zerstört wird. Ich will Mücken jagen.

MANN IM ROLLSTUHL:

Autolack erhöht Autowert, Diebstahlgefahr.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Tür geht nicht auf.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ich krieg' ne Krise.

FRAU IM ROLLSTUHL:

Beim Russischen Auto klemmte Tür des Neuwagens.

MANN IM ROLLSTUHL:

Ausspülen, Ölen, Ausschmelzen hilft nicht. Wo ist Axt? Hebelschlag Tür öffnet sich.

CLOWN IM ROLLSTUHL:

Ich hatte gebetet, Gott um Zeichen gebeten. Nun weiß ich, dass er in

dir ist.

**FRAU IM ROLLSTUHL:**

Ich gehe spazieren, Radfahrer kommt, ich denke an Immigranten, die uralte Frauen vergewaltigten, erleichtert, dass er nicht fremdartig aussieht, aber als ich zurückkomme, steht Rad, er zieht Schuhe und Hemd aus, stellt sich frontal, starrt mich an. Ich starre, ob neben ihm Badestelle ist, die ihn rechtfertigt, greife zum Handy, niemand geht ran.

**CLOWN IM ROLLSTUHL:**

Hausarzt depressiv, ich muss ihn trösten. Kinder wollen mit Magnet angeln. Angst, dass Eisen zu groß ist, Magneten hält. Spielplatz Wald. Sie schleppen Äste ins Abenteuer, bauen Hütte, füttern Rehe und Wildschweine, klettern in Hängematte, starren in Theater: drei Blätter kreisen, als herrsche Sturm.

**MANN IM ROLLSTUHL:**

Wenn Sturm auf Fluss tobt, ich am Ruder sitze, kreischen sie wie in Achterbahn.

**FRAU IM ROLLSTUHL:**

Ich will sie verführen, Quarkkälchen zu essen.

**THEATRALISCHE FIGUR:**

In einer Gartenanlage wurden mehr als hundert Schuhe geklaut. Fuchskind hatte Schuhe zum Fuchsbau geschleppt in der Hoffnung, für Jagderfolg belohnt zu werden. Schuhe stinken nach Leder, Schweiß.

**MANN IM ROLLSTUHL als Sprechpuppe:**

Ich muss die vergrämen, die sich Hunde als Freundersatz halten.

**BESCHWERDECHOR:**

Amerikanische Politiker drohen deutschen Unternehmen mit Gewalt, falls sie Gas nicht nur aus der USA, sondern auch aus Russland importieren.

**BESCHWERDECHOR:**

Corona wird wie Religionen propagiert. Teile und herrsche! Ich bin gegen freiheitlich-demokratische Grundordnung, in dem ich sage, was ich denke? Polizist, der im Technikbereich arbeitet, darf sagen, was er denkt, weil er auch woanders Arbeit finden kann.

**CLOWN IM ROLLSTUHL:**

Mann liegt nackt auf Wiese. Wildschwein klaut Laptop, nackter Mann läuft hinterher.

**FRAU IM ROLLSTUHL:**

Sie werden Wildschwein töten.

**THEATRALISCHE FIGUR:**

Stromausfall. Plötzlich ist's im Zimmer dunkel, vorm Fenster auch. Augen starren, Hände tasten, Füße schlurfen, Nase schnuppert. Du

frierst, greifst nach Hose, ziehst sie über und wunderst dich, dass sie unten ein Loch hat, 'Das ist ja 'nen T-Shirt!' Du bist durstig, tastest Flasche, schüttelst, hörst Flüssigkeit, tastest Deckel, drehst, öffnest, 'Ups, das stinkt! Das ist ja 'nen Putzmittel.' Magen knurrt, du tastest Hartes mit weichem Kern, 'Es riecht wie Brot', du willst es mit Schokobutter bestreichen, aber es ist Senf -

#### THEATRALISCHE FIGUR:

Du schließt Augen. 'Stockdunkel.' Du siehst Hand vor Augen nicht, aber aus Schwarz taucht - Tier mit Horn, 'Niemand wird wagen, Einhorn anzugreifen', schwingst dich auf seinen Rücken, rutschst ab, hängst am Schwanz, als es zu fliegen beginnt, Finger klammern, Füße strampeln, Lippen pressen einander vor Angst, Vögel sehen Not, flattern unter deine Füßen, drücken dich nach oben, vorn, bis du breitbeinig auf seinem Rücken sitzt, Kopf an seinem Hals, Blick nach unten. Du schwebst über gelbe Vierecke aus Korn, du schwebst über grüne Vierecke aus Gras und Wald, du schwebst über blaue Kreise aus Wasser, du schwebst über rote Vierecke aus Dächern, Du schwebst übers Gelb der Wüste, Blau des Meeres, Du schwebst und schwebst –

#### BESCHWERDECHOR:

Politiker ermöglichen Waffenexporte. Gewinne werden privatisiert, Verluste sozialisiert.



